

Ressort: Vermischtes

Iran schickt wertvolle Kunstsammlung auf Tournee

Teheran, 12.05.2014, 18:48 Uhr

GDN - Die iranische Regierung schickt eine der wertvollsten Sammlungen moderner Kunst auf Reisen. Dabei handele es sich um die Sammlung von Farah Pahlavi, der Ehefrau des letzten Schahs von Persien, berichtet die "Frankfurter Allgemeine Zeitung" (F.A.Z./Dienstausgabe).

Die Bilder - von van Gogh, Picasso und Chagall bis zu Bacon - fristeten seit 35 Jahren ein Kellerdasein in einem Abstellraum des Teheraner Museums für zeitgenössische Kunst. Nach der islamischen Revolution in Iran gerieten die Werke in Vergessenheit. Jetzt sollen sie nach Informationen der F.A.Z. erstmals auf Welttournee gehen. Unter dem neuen Präsidenten Hassan Rohani will Iran seine neue Offenheit demonstrieren, dazu gehöre, die auf drei Milliarden Euro geschätzte Sammlung in einigen der renommiertesten Museen der Welt zu präsentieren. Geplant seien zunächst Ausstellungen in London, Paris und Berlin. Zu den Glanzlichtern der Sammlung zählt das Bild "Mural on Indian Red Ground" des Action-Painters Jackson Pollock von 1950. Es zählt zu den teuersten Werken zeitgenössischer Kunst überhaupt. Vor einigen Jahren soll ein Interessent mehr als 100 Millionen Dollar geboten haben. Heute beziffern Fachleute seinen Wert auf 250 Millionen Dollar.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-34462/iran-schickt-wertvolle-kunstsammlung-auf-tournee.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619